



Sammlung Theaterzettel

Fra Diavolo

Kähler, Willibald

1902-10-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 5. Oktober 1902.

8. Vorstellung im Abonnement B.

Wegen Heiserkeit von Fr. Pajoisky statt der angekündigten Oper **Martha**:

Fra Diavolo

Oper in 3 Akten von Scribe. Musik von Huber.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Köhler. — Regie: Herr Fiedler.

Personen:

Fra Diavolo, unter dem Namen Marchese von San Marco	Herr Otto.
Lord Kookburn, ein reisender Engländer	Hr. Vanderstetten.
Pamella, seine Gattin	Fr. Kosler.
Lorenzo, Offizier bei den römischen Dragonern	Herr Maiff.
Matteo, Wirth	Herr Boisin.
Berline, seine Tochter	Fr. Stadniger.
Giacomo	Herr Marx.
Beppo	Herr Rüdiger.
Ein Soldat	Herr Peters.
Francesco, Berlinen's Bräutigam	Herr Zachtmann.
Ein Müller	Herr Bergmann.

Bewohner von Terracina.

Ort der Handlung: Ein Dorf bei Terracina.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang präzise 7 1/2 Uhr.** Ende 9 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.	Sperrsitze im Parquet	Mt. 4.— per Platz
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Nicht nummerirte Plätze.	
3. u. 4. Reihe	Stehplatz im Parquet	3.— " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	Barriere	2.— " "
2.50 " "	Proszeniumsloge III. Rang	1.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	Gallerieloge	1.— " "
2. u. 3. Reihe	Gallerie	— 50 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe		
3.— " "		
Loge III. Rang, 2. Reihe		
1.50 " "		

Der Vorverkauf der nummerirten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnement-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. D.

Montag, den 6. Oktober 1902. 9. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

Die lieben Feinde.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Hugo Lubliner.

Anfang 7 Uhr.